

Inhalt

Vorwort	9
---------------	---

A) Zum Stand der Ökumene

Kurt Kardinal Koch Lob der Vielfalt – Gerät den christlichen Kirchen die Einheit aus dem Blick?	15
---	----

Gerhard Feige Von der „Lutherdekade“ zum 500. Reformationsgedenken – ein ökumenischer Lernprozess mit Perspektive?	41
--	----

Wolfgang Thönissen Auf dem Weg zur Kirchengemeinschaft. Ökumene nach dem Reformationsgedenken	65
---	----

B) Historische und theologische Grundlagen

Hermann-Josef Schmalor „Reformation“ im Spätmittelalter. Beispiele aus dem Hochstift Paderborn	91
--	----

Theodor Dieter „Aus Liebe zur Wahrheit“. Luthers 95 Thesen zum Ablass und ihre Kritiker – und wir?	121
--	-----

Berthold Wald Glaubensgewissheit und gute Werke. Martin Luther als Wegbereiter des utilitaristischen Moralprinzips	141
--	-----

Volker Neuhoff und Burkhard Neumann	
Gemeinsame Geschichte, getrennte Wege?!	
Ein evangelisch-katholisches Gespräch	167
Johannes Oeldemann	
Reformation aus orthodoxer Sicht. Die Orthodoxe Kirche im Gespräch mit dem Protestantismus	
	177
Jochen Schmidt	
Unverfügbar. Theologische Begründungen der Menschenwürde und ihre konfessionellen Prägungen	
	211
Peter Schallenberg	
Ökumene in der Bioethik?	
Theologisch-ethische Beobachtungen	223
Josef Meyer zu Schlochtern	
Uneins unter Christen, einig mit den Religionen? Die Aussagen der Kirchen über ihr Verhältnis zu den nichtchristlichen Religionen	
	245
 C) Praktisch-theologische Perspektiven	
Rüdiger Althaus	
„Und sie bewegt sich doch“. Kirchenrechtliche Anmerkungen zur langen Wegstrecke der Ökumene	
	265
Stefan Kopp	
Die anglikanische Form des Römischen Ritus – ein liturgisches Modell für die Ökumene der Zukunft?	
	291
Oliver Reis	
Heilige sind mehr als Vorbilder. Differenzierte Ökumene und ihr Potenzial für das religiöse Lernen	
	313

Ein Ausblick

Stefan Kopp

Liturgie als Ernstfall gelebter Ökumene 339

Autorenverzeichnis 359